



fordern den Hausarzt vor allem in puncto Prävention. Früherkennung und Nachsorge. Ein Screening beurteilt der Regensburger Onkologe Prof. Dr. med. Ernst Kreuser nur für fünf Tumorentitäten als sinnvoll: Kolorektales Karzinom, Mammakarzinom, Zervixkarzinom, Malignes Melanom und Prostatakarzinom. In seinem *practica*-Seminar, über das in unserem Beitrag berichtet wird, geht der Spezialist zudem auf Verbesserungsmöglichkeiten von Prävention und Früherkennung ein und gibt Hausärzten Tipps, wie sie die Nachsorge verbessern können.



Diabetiker am Steuer

haben – zumindest wenn sie insulinpflichtig sind – ein erhöhtes Unfallrisiko. Hauptursache von Verkehrsunfällen von Diabetikern sind Hypoglykämien. Was viele nicht wissen: Danach muss eine Erholungszeit von 45 Minuten eingehalten werden. Was Sie Ihren Patienten sonst noch raten können, lesen Sie auf

Seite **48**

Der Allgemeinarzt

Fortbildung und Praxis für den Hausarzt
31. Jahrgang, Heft 5, 25. März 2009

Krebskrank

AKTUELL

EMEA: Efalizumab nicht mehr verordnen	6
Honorarreform: KBV verantwortlich	6
AOK-Rabattverträge starten am 1. Juni	6
Internisten: KV-System überholt	8
Tollwut: Warnung für Bali-Urlauber	8
Diabetes: Online-CME-Forschungsprojekt	8
Hoher Ruhepuls = hohes Infarktrisiko	10
Hausärztedemo in Münster: Raus aus dem KV-System	10
Masern in Vietnam: Impfschutz prüfen	11
Übergewicht so ungesund wie Rauchen	12
Kardiologische Leitlinien: Gebrauchswert sinkt	12

TITELTHEMA

<i>Jochen Schlabing</i>	
Betreuung von Krebspatienten beim Hausarzt	14
<i>Peter Reimer</i>	
Metastasiertes Kolonkarzinom: Chemotherapie: Was gibt es Neues?	16

PRAXIS

Praxisalltag	
Riskante Rabattverträge: Das Kreuz mit dem „Aut-idem“-Kreuzchen	20
Terminvergabe und Rezeptbestellung per E-Mail: Chance oder Last?	22
Unternehmen Arztpraxis	
Fiskus fördert Online-Präsenz	23
Konto, Kredit und Kapitalanlage: Abzocke oder faires Angebot?	26
Qualitätsmanagement	
Erste Hilfe: Selbstschutz geht vor!	27
Leserclub	30

Titelbild: Fotolia